



Zug, 5. Januar 2011, 15:15 Uhr

003 / MEDIENMITTEILUNG

## **Rotkreuz: Ferrari zu Schrott gefahren**

**2011 beginnt für einen Autofahrer teuer. Bei einem Selbstunfall erlitt sein Ferrari Totalschaden. Der 44-Jährige wurde dabei leicht verletzt.**

Am Mittwoch (5. Januar 2011) gegen 09:45 Uhr ist ein Ferrari-Fahrer auf der Chamerstrasse unterwegs Richtung Rotkreuz. In einer Rechtskurve verlor der 44-jährige Schweizer plötzlich die Herrschaft über den Sportwagen. Dieser driftete zuerst mehrere Dutzend Meter auf dem Trottoir, überquerte anschliessend beide Fahrbahnen und prallte auf der anderen Seite in einen parkierten Lastwagenanhänger. Der Lenker wurde bei dem Unfall leicht verletzt und wurde vom Rettungsdienst zur Kontrolle ins Spital gebracht. Schmerzlich dürfte für den Schweizer auch sein, dass der Ferrari bei dem Unfall Totalschaden erlitt. Die Schadensumme beläuft sich auf rund 240'000 Franken. Der betroffene Strassenabschnitt war während rund zwei Stunden nur einspurig befahrbar.

### **Weitere Auskünfte:**

Judith Aclin, Kommunikationsbeauftragte der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.